

Vereinshaus der Turngesellschaft



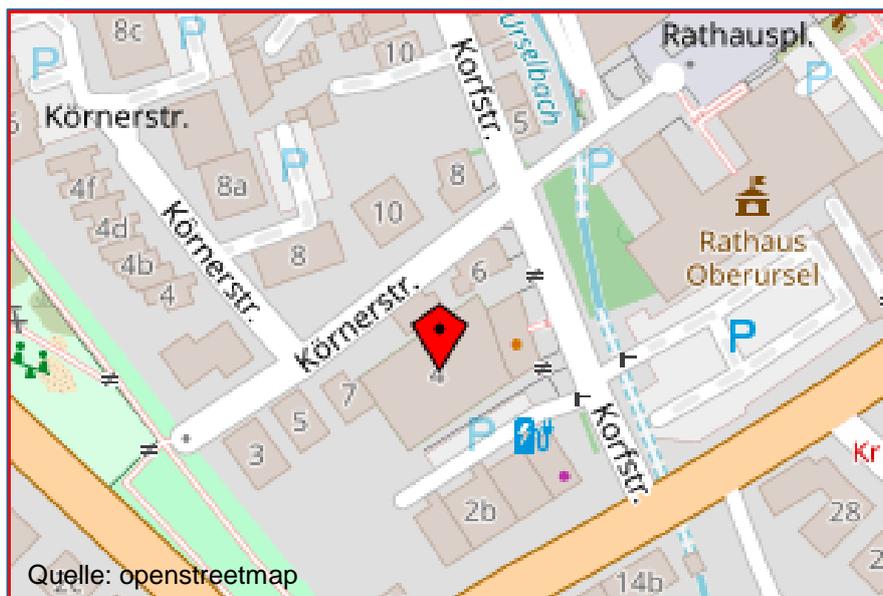
„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Flur 29 Flurstück 1370/14



Foto: 2019-01-17_H_Decher



„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

1912 Peter Datz (1912 Adrb.)

1912 Adolf Kuhlen i. V.

1914 Jakob Weigandt (1915, 1916, 1918, 1919, 1920,
1921, 1923, 1925 Adrb.) Lokalanz. 1914-04-04

1926 Alfred Brügger (1926 Adrb.)

1930 Jean Passing (1930 Adrb.)

1932 Wilhelm Bauser (1932, 1935, 1936 Adrb.)

1932 Hermine Bauser (1932, 1937, 1940, 1943 Adrb)

1947 Oskar Kreß 1947-07-01 bis 1955-09-30 Gewerbe-Karte
(1949 1953 Adrb.)

1955 Karl Ertel

1955-10-01 bis 1962-04-05 Gewerbe-Karte

1962 Karl Friedrich 1962-04-07 bis 1964-04-01 Gewerbe-Karte

1964 bis 1973 Franz Rünzli seit 1964-04-01

(Telb. 1969-1973) (Adrb. 1967, 1969-70)

1975 bis 1981 K.-D. Pöschl (Telb. 1975-1981)

1981-08-15 Fam. Tougossidis

1985-12-07 Slavco u. Maria Cilic (1986 Adrb.)

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Vereinshaus der Turngesellschaft.
Gartenstraße 4 Fernsprecher 34

Donnerstag, den 16. Mai 1912
von nachmittags 4 Uhr

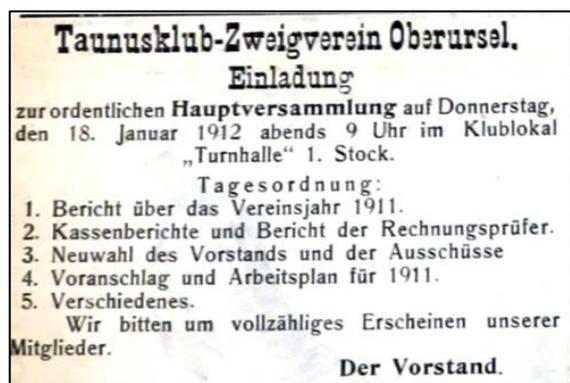
Tanz-Musik

wozu freundlichst einladet:

Peter Datz i. V.

Flur 29 Flurstück 1370/14

1912-02-17 Bürgerfreund



1912-05-07 Bürgerfreund

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Vereinshaus der Turngesellschaft E. V.

Anlässlich der Geburtstagsfeier S. M. des Kaisers und Königs findet am Samstag, den 27. Januar cr., abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, in den oberen Räumen des Vereinshauses eine FEIER verbunden mit

FESTESSEN

statt. Für ein reichhaltiges Programm ist Sorge getragen. Es beehrt sich hierzu erg. einzuladen,

Peter Datz i. V.

NB. Anmeldungen zum Festessen werden in der Turnhalle und bei Herrn Gustav Kaben, Friseurgeschäft entgegengenommen. Preis für trockenes Couvert incl. Musik M 2.50.

1912-01-17 Bürgerfreund

Vereinshaus der Turngesellschaft
Gartenstrasse 4. • Fernsprecher 34.
Am zweiten Pfingstfeiertage
von nachmittags 4 Uhr ab
Tanz - Musik
wozu freundlichst einladet
Peter Datz i. V.

1912-05-25 Bürgerfreund

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

Turngesellschaft Oberursel E.V.

Wir veranstalten am Sonntag, den 11. August a. c., von nachmittags 3 1/2 Uhr ab, unter Mitbenutzung unserer Gartenanlage, des großen Saales sowie sämtlicher oberen und unteren Räumlichkeiten unseres Vereinshauses an der Gartenstraße ein

Großes Sommerfest.

Für diese Veranstaltung ist ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Programm in Vorbereitung.

Die Musikkapelle des III. Bataillons Nr. 80 aus Hamburg wird in guter Besetzung konzertieren und dann zum Tanze spielen. Die Bauleute werden durch die allberühmte **Italiener Kapelle „GIULIANO ARCARI“** mit Konzerteinträgen, Tänzen und Gesängen ausgefüllt.

Auf der neu hergestellten **Regelebahn** findet ein

Preisregeln

statt. Ein **schöner Schießstand** wird hergerichtet für ein

Preisschießen.

Wertvolle Preise sind hierzu vorgelesen.

Auch die **Turnabteilungen** werden die Festteilnehmer durch Vorführungen gut unterhalten und wesentlich zur Verschönerung des Programms beitragen.

Wir beehren uns hiermit die verehrliche Einwohnerschaft, alle unsere Mitglieder und deren Angehörigen zu dieser Veranstaltung höflichst einzuladen.

Der Turnrat und Vergnügungs-Ausschub der Turngesellschaft Oberursel.

Oberursel, den 1. August 1912.

Eintritt frei!

Eintritt frei!

Das Preisregeln und Schießen beginnt um 11 Uhr.



1912-08-10
Bürgerfreund

Vereinshaus der Turngesellschaft.

Sonntag, den 28. April, abends 8 1/2 Uhr

Konzert

von

Willy Renner (Klavier)

Christian Raufenbarth (Violine).

Programm:

1. **Sonate** opus 24 F-dur L. v. Beethoven.
2. **32 Variationen** c-moll L. v. Beethoven.
- Rhapsodie** opus 79 J. Brahms.
3. **Romanze** a-moll für Violine M. Bruch.
4. **Valse** as-dur op. 34 Fr. Chopin.
- Prélude** des-dur op. 28 } Fr. Chopin.
- Polonaise** a-dur op. 40 } Fr. Chopin.
5. **Romanze** G-dur J. Svendsen.
- Liebesleid** } Alt-Wiener Fr. Kreisler.
- Liebesfreud** } Tanzweisen Fr. Kreisler.
6. **Sonate** G-dur op. 9 für Klavier und Violine B. Godard.

Konzertflügel von R. Jbach ist aus der Firma E. Schaaß, Frankfurt a. M.

Eintrittskarten à 2.—, 1.—, —50 Mk. sind zu haben: Buchhandlung L. Staudt, Burkhard, Friseur Kaben und Oswald, und abends an der Kasse.

1912-04-20
Bürgerfreund

Turngesellschaft Oberursel

Sonntag, den 11. Februar, abends 8 Uhr 11 Minuten

Großer Maskenball

in sämtlichen Räumen unseres Vereinshauses.

Alle unsere Götter, unsere verehrten Nörren und Narren sind hiermit zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Ein karnevalistisch. Studententag
in Alt-Heidelberg

wird unter dem Protektorate Sr. Tullius des Päpste Carnival in Seine genadli, unter Mitwirkung von Kommandanten sämtlicher Korporationen „Alt-Heidelberg“, deschen Studenten, nährlicher Professoren, heilicher Schwarzwälder-Bärenhosen, das loben Räte von Alt-Heidelberg, total bester Nachwächter und Palastanten, vobler Nörren und Narren

Malerische feenhafte Dekoration!
Lampiro-Relieus stellet Studenten und Studentinnen auf dem Marktplatz „Alt-Heidelberg“, nährliche Ansprachen a. unkonventionelle Vorführungen aller Art in, des oberen Räumen.

Alt-Heidelberger Studenten-Kneipe.
Platz, heiche Heiligung, Kommet eine echte Schwarzwälder-Bären-Kapelle.

Grösste Sehenswürdigkeit: „Das originelle Heidelberger Fass“
Der berühmte „Zwerg Patzer“, der unverwundliche Zucker, waltet hier seine lauchthöllischen Arten.

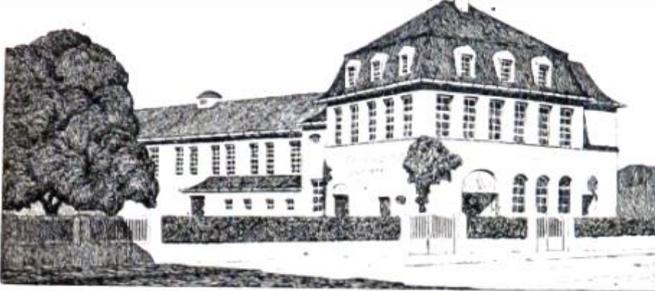
Ueberraschungen in Halle und Fülle!
Herkel nährliche Nörren und Narren zum heilichen Mummenschnitt, zu dem schönen, freien, lobten

Studententag „Alt-Heidelberg“
Die nährliche Ziter.

Berenkarte 1.50 M. Damenkarte —.75 M. im Vorverkauf bei dem Heister Fritzer Oswald, Yarekelt, Filser Heister, Vorekelt, heiliche Heister, Vorekelt u. in Tuerkelen Restaurant. Dumm u. Altschwarzen kein Zutritt.

1912-02-07 Bürgerfreund

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Vereinshaus der Turngesellschaft

Sonntag, Montag und Mittwoch den 27. 28. u. 30. Oktober, sowie Nachkirchweih-Sonntag den 3. November ds. Jrs.

Großes Tanzvergnügen
(verstärkte Kapelle ehemaliger 81er)

==== Größter und schönster Saal am Plage ====
Hübsche, behagliche Lokale.

Gutgepflegte Weine erster Firmen, Frankfurter und Münchener Biere, la Söh'n, Rauschen und alten Apfelwein.

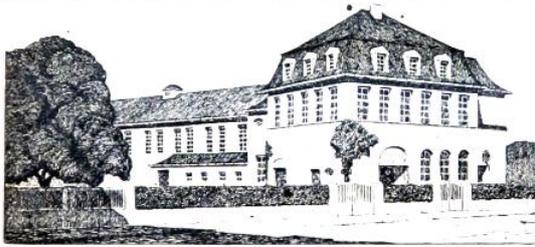
==== Anerkannt vorzügliche Küche! ====

Es ladet freundlichst ein

Adolf Kuhlen i. B.

Kirchweih-Montag: Frühchoppen mit Original-Schrammel-Musik des bekannten Gullarrb-Zepp (3 Personen). Rippchen, Hase mit Kraut, Reichhaltige Frühstückskarte.

1912-10-24 Bürgerfreund



Vereinshaus der Turngesellschaft
Kirchweih-Mittwoch

Großes Tanzvergnügen
(verstärkte Kapelle ehemaliger 81er)

==== Größter und schönster Saal am Plage ====
Hübsche, behagliche Lokale.

Gutgepflegte Weine erster Firmen, Frankfurter und Münchener Biere, la Söh'n, Rauschen und alten Apfelwein.

==== Anerkannt vorzügliche Küche! ====

Es ladet freundlichst ein

Adolf Kuhlen i. B.

1912-10-29 Bürgerfreund



Vereinshaus der Turngesellschaft
Nachkirchweih-Sonntag

Großes Tanzvergnügen
(verstärkte Kapelle ehemaliger 81er)

==== Größter und schönster Saal am Plage ====
Hübsche, behagliche Lokale.

Gutgepflegte Weine erster Firmen, Frankfurter und Münchener Biere, la Söh'n, Rauschen und alten Apfelwein.

==== Anerkannt vorzügliche Küche! ====

Es ladet freundlichst ein

Adolf Kuhlen i. B.

1912-11-02 Bürgerfreund

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

Theater in Oberursel.
Sonntag, den 17. November 1912 in der „Turnhalle“.
Drittes Gastspiel der Frankfurter neuen Volksbühne.
Kur einmalige Aufführung! Neuen!
unter Mitwirkung bedeutender Gäste.
Der hohen Kosten wegen eine kleine Preis-Erhöhung.
Opern-Abend.
1. Teil: Solis, Duette, Tänze nur aus Opern.
Hierauf:
„Die Nürnberger Puppe“
Komische Oper in 1 Akt.
Musikalische Leitung Dr. Glücksmann.
Anfang 8^{1/2} Uhr. Ende gegen 10^{1/2} Uhr.
Kassenöffnung eine Stunde vor Beginn.
Preise der Plätze im Vorverkauf: Nummerierter Sperrplatz 1.10 M., 1. Platz 85 S., 2. Platz 60 S.
An der Abendkasse: Nummerierter Sperrplatz 1.25 M., 1. Platz 1 M., 2. Platz 85 S., Gallerie Stehplatz 50 S.
Vorverkaufsstellen bei den Herren Raben, Burkhardt, Hausen, Staudt und in der Turnhalle.
Kinder zahlen die Hälfte.

1912-11-14 Bürgerfreund

Gesang-Verein Harmonie
— gegr. 1840 —
Dirigent Herr Lehrer Häuser
2. Weihnachtsfeiertag
Donnerstag, den 26. Dezember 1912 von **abends 8 Uhr**
ab im großen Saale des Vereinshauses der Turngesellschaft
Konzert
Eintritt à Person 40 Pf. Nummerierter Platz 80 Pf.
Nach Beendigung des Programms
Tanz
Freunde und Gönner des Vereins ladet zu recht
zahlreichem Besuche freundlichst ein
Der Vorstand.

1912-12-21 Bürgerfreund

Öffentliche Versammlung für Privatangestellte.

Mittwoch, den 16. Oktober 1912, abends 1/2
im kleinen Saale der „Turnhalle“.

Tagesordnung:

Die Vertrauensmännerwahlen zur Angehörigenversicherung.

Referent: Herr Ingenieur Böttcher, Bei
Zahlreichem Besuch sieht entgegen

Die freie Vereinigung für die
Versicherung der Privatangestellten

1912-10-12 Bürgerfreund

Theater in Oberursel.

Sonntag, den 10. November 1912 in der „Turnhalle“.
Zweites Gastspiel der Frankfurter Neuen Bühne.
Schwank! Novität!

„Heirat auf Probe“
oder: „Eine glückliche Ehe“

Schwank in 3 Akten von A. Görner.

Preise der Plätze. Im Vorverkauf: 1. Platz 90 S., 2. Platz
70 S., 3. Platz 40 S. An der Abendkasse: 1. Platz
1 M., 2. Platz 80 S., 3. Platz 50 S.

Anfang 8 Uhr. Kassenöffnung 7^{1/2} Uhr.
Vorverkauf bei den Herren Raben, Burkhardt, Hausen
und Staudt.
Kinder zahlen die Hälfte.

1912-11-09 Bürgerfreund

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



1913-04-05 Bürgerfreund

Turngesellschaft Oberursel e. V.

Wir veranstalten **Samstag, den 1. Februar 1913 8 Uhr 11**
in freundlichen Räumen unseres Vereinshauses



großen Maskenball

Zur Muldigung Sr. Majestät sehen wir
in Zier:

Tausend u. eine Nacht

orientalisches Märchenspiel, malerische,
feenhafte, farbenprächtige Scenerien u. Bilder.

Orientalisches Volksleben.

Feierlicher Einzug des Chalifen „Harun
al Raschid“ mit großem Gefolge in
prunkvollsten Kostümen.

Orientalische Gesänge und Tänze! Elfen und Gnomen! Hochoriginale,
lebensvolle Dekoration! Orientalischer Salon! Genüsse in Hüfte und Knie!

Alle unsere Herren, alle verehrten Märrinnen und Märrer sind
zu diesem erntelichen Feste eingeladen.

Die bestuften Elfer.

Herrenkarte Mk. 1,50

Damenkarte 75 Pf.

Karten im Vorverkauf bei den Herren: Nikolaus Burkhard, Postamt und
H. Kuhlén im Vereinshaus.

Domino und Altweibermasken werden nicht zugelassen.

1913-01-25 Bürgerfreund

Theater in Oberursel.

Altddeutsches Novitäten Ensemble. Dir.: Gebw. Kappenmacher.
im Vereinshaus der Turngesellschaft

Sonntag den 6. April 1913, abends 8¹/₂ Uhr:

Novität!

Novität!

Ausgezeichnetes Aufführungsrecht für ganz Süd- und Westdeutschland

Der Fremdenlegionär

Lebensbild aus der franz. Fremdenlegion in 4 Akten.
von H. Steinmann.

Preise der Plätze: Im Vorverkauf bei Herrn Kisseur
in der Turnhalle. Sperrpl. Mk. 1,25, 1. Platz 90 Pf., 2. Platz 60 Pf.,
3. Platz 30 Pf., 4. Platz 15 Pf.
An der Abendkasse: Sperrpl. Mk. 1,50, 1. Platz Mk. 1,—,
2. Platz 80 Pf., 3. Platz 60 Pf.

Die Mitglieder des Ausschusses für Volksvorlesungen
und die Mitglieder des Volkshilfsvereins der Gewerkschaft
haben zu dieser Vorstellung auf dem 2. Platz eine
Preisermäßigung und wird der Besuch bestens empfohlen.

Der Vorstand des Ausschusses für Volksvorlesungen.
Der Vorstand des Volkshilfsvereins.

Die Karten können von den Mitgliedern nur im Vor-
verkauf gelöst werden und zwar sind die Billette für die
Mitglieder des Ausschusses für Volksvorlesungen in der
Turnhalle und für die Mitglieder des Volkshilfsvereins
im Konsumverein (bei Herrn Wid) zum Preise von 50 Pf.
zu haben.

namittags 3¹/₂ Uhr

als Volks- und Kindervorstellung

Zu halben Preisen

Die heilige Elisabeth

Schauspiel in 5 Akten von Dr. B. Jensen.

Preis der Plätze nur an der Kasse: Sperrpl. 70 Pf.,
1. Platz 50 Pf., 2. Platz 30 Pf., 3. Platz 20 Pf.

Der Besuch zu dieser Vorstellung wird den Eltern und
ihren Kindern von den geistlichen und Schulbehörden be-
stehens empfohlen.

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

Turngesellschaft Oberursel e. V.

Sonntag, den 4. Mai, abends 8 Uhr im Vereinshaus

Jahrhundertfeier

d. Erhebung Preußen-Deutschlands 1813

Festvortrag: „Preußens Fall und Wiedergeburt“
 Festspiel: „Das Volk steht auf“ von Kurt Delbrück
 (40 Mitwirkende) u. a. m.

Musikalischer Teil: Kapelle ehemaliger Kler.

Reserviert. Platz Mk. 1. — Saalplatz Mk. — .50

Vorverkauf: W. Hansen, Friseurgeschäft, Mk. Durhard, Vorstadt,
 Ludw. Oswald, Friseurgeschäft, Vorstadt, Anton Kohn, Ackerstraße,
 Joh. Förder, Obere Hainstraße.

1913-04-19 Bürgerfreund

Wo speisen Sie?

im
Restaurant „Turngesellschaft“

Gartenstrasse 4 Tel. 34
 Separate Räume.

Angenehmer Aufenthalt für Familien.

Empfehle **prima Mittagstisch**
 von 90 Pfg. an und höher, im Abonnement billiger.

Menu für Sonntag, den 13. Juli:
 Franz. Tomatensuppe
 Zander gebacken,
 mit Remouladen-Sauce, neue Kartoffeln
 oder
 Gedämpfte Kalbskeule
 mit neuen Schneidebohnen.
 Süßspeise
 oder
 Käse und Butter.

Empfehle sich bestens **Ad. Kuhlen**
 langjähriger Küchenmeister im Foyer-Restaurant
 des Königl. Hoftheaters zu Wiesbaden.

1913-07-12 Lokalanzeiger

Turnhalle in Oberursel.

Freitag, Mittwoh., 30. Juli, abends 8½ Uhr, Hasenöffnung 7½ Uhr.

Varieteé-Gastspiel

von Mitgliedern des
Albert Schumann-Theaters, Frankfurt am Main

Programm.

1. Am Steiner Konzertvirtuosin Fr. Toni Kaufmann
2. „Winterstürme wichen dem Bonenmond“ Herr Geldtenor Herrmann
3. Rezitationen in Frankfurter Mundart, Herr Weinede
4. Große Ouvertüre von Bizet, Fr. Toni Kaufmann
5. Rezitationen (gemischten Inhalts), Herr Fischer
6. „Liebeslied“ aus der Oper „Die Walküre“ Herr Geldtenor Herrmann
7. **Großes akrobatisches Tanz-Duo** ausgeführt vom Soloballett des Alb. Schumann-Theaters.
8. Große Phantasie, Konzertvirtuosin Fr. Toni Kaufmann
9. Der jüngste Leutnant, Herr Weinede
10. „O sole mio“ Herr Geldtenor Herrmann
11. „Wohlauf nach getrunken“ „ 1616
12. Weitere Rezitationen, Herr Fischer
13. **Cowboy-Dance**, original amerikanischer Two-Step, in prachtvollen Kostümen, ausgeführt vom Soloballett des Albert Schumann-Theaters, Frankfurt a. M.
14. Chanson „Das Ladenmädchen“, Herr Weinede
15. „Durch den kaufmännischen Verein“ humoristischer Frankfurter Soloschwanz in einem Akte von Adolf Stolze

Konferencier Herr Fischer

Am Klavier die berühmte Konzertvirtuosin Fr. Toni Kaufmann.

Lachen ohne Ende!

Die Vorstellung findet bei jeder Witterung statt.

Eintrittspreise: Im Vorverkauf: Reservierter Platz 1 20 Mk.,
 1. Platz 80 Pfg., 2. Platz 50 Pfg., Gallerie 30 Pfg.
 An der Abendkasse: Reservierter Platz 1 50 Mk., 1. Platz 1.- Mk.,
 2. Platz 80 Pfg., Gallerie 40 Pfg.

Karten sind zu haben bei den Herren: Staudt, Dausen,
 Wöben, Durhard sowie in der Turnhalle. Reservierte Plätze nummeriert.

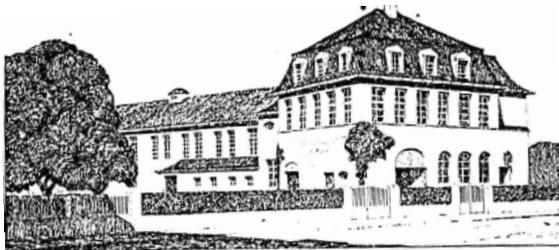
1913-07-23 Lokalanzeiger

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Quelle TSGO 150 J.

Vereinshaus der Turngesellschaft
 2. Pfingstfeiertag von nachmittags 3 Uhr ab:
Große Tanzbelustigung
 wozu ergebenst einladet
 1913-05-10 Lokalanzeiger
 Adolf Kuhlen i. V.



Vereinshaus der Turngesellschaft.

Sonntag, Montag und Mittwoch, den 26., 27. und 29. Oktober ds. Js.

Großes Tanzvergnügen

(verstärkte Kapelle ehemaliger Bier)

Größter und schönster Saal am Plage

Hübsche, bequeme Lokale.

gutgepflegte Weine erster Firmen, Frankfurter und Münchener Biere, la. Sülzen, Rauschen und alten Apfelwein.

Anerkannt vorzügliche Küche!

Es ladet freundlichst ein

Adolf Kuhlen.

Aldweih-Montag: Frühstücken mit Original-Schrammel-Kaffee, Nippchen, Gajpel mit Brot. Reichhaltige Frühstückskarte.

1913-10-23 Bürgerfreund

Vereinshaus
 der Turngesellschaft.

Heute Mittwoch:

Großes Tanzvergnügen

verstärkte Kapelle ehemal. Bier

Größter und schönster Saal am Plage.

Hübsche, moderne, behagliche Lokale.

Gutgepflegte Weine von ersten Firmen. Frankfurter und Münchener Biere. In süßen, rauschen und alten Apfelwein. Anerkannt vorzügliche Küche!

Es ladet freundlichst ein

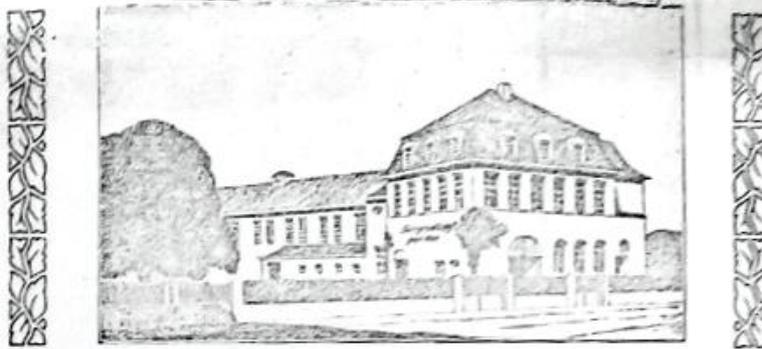
Adolf Kuhlen.

1913-10-29 Lokalanzeiger

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

Restaurant „Turngesellschaft“

Gartenstraße 4 : : Fernruf Nr. 34



Zielpunkt für Touristen — Angenehmes bürgerliches Restaurant
Frankfurter und Münchener Biere. Ia. Aepfelwein
Weine erster Firmen. — Bekannt gute Küche.
Separate Räume für Vereine und Familien. Schöner großer Garten.
Kegelbahn. Größter Saal am Platze. Jean Weigandt.

1914 Festschrift Schützenv.

Restaurant Turngesellschaft.

*Ab 1. April ds. Js. ist unser Restaurationsbetrieb
Herrn Restaurateur*

Jean Weigandt

*früheren Besitzer des „Alten Krokodil“ Frankfurt a.M.
übertragen.*

*Herr Weigandt wird es sich angelegen sein lassen
durch **zuvorkommende, aufmerksame Bedie-
nung**, Verabreichung **gutgepflegter Getränke etc.**
und Führung einer **erstklassigen bürgerlichen
Küche** unsere verehrl. Gäste auf das Beste zufrieden-
zustellen und bitten wir um geneigten Zuspruch.*

Turngesellschaft Oberursel & U.

*Mit Bezug auf vorstehende Mitteilung wird es mein
eifrigstes Bestreben sein, mir das **Vertrauen** und
die **Zufriedenheit** meiner geehrten Gäste nach jeder
Richtung hin zu sichern und **nur das Beste** zu bieten.*

Jean Weigandt, Restaurateur.

1914-04-04 Lokalanzeiger

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

Einladung
zu dem am

Donnerstag, den 30. April u. Freitag, den 1. Mai, abends 8 Uhr
im großen Saale des Vereinshauses der Turngesellschaft
hatzfeldenden

öffentlichen Vortrag
über die Verwendung des Gases
in Küche und Haushalt.

Zur Beantwortung der Frage: „Wie hoch ist am Sparfaktum?“ findet gleichzeitig ein

Schaukochen

mit praktischen Vorführungen in Kochen, Backen und Braten im Anschluß an den
Geistkraft hat. Der geringe Gaseverbrauch für die Herstellung einer Mahlzeit kann
von Jedermann mit Leichtigkeit an der angelegten Demonstration abgelesen werden. Um
sich von der Brauchbarkeit der Brause- und der Sodawasser-Abgabe zu überzeugen, werden
Kostproben abgegeben. Zur weiteren Vertiefung beim Erlernen von Gas-
lampen, Gasapparat, Badofen, Wasserschloß mit Gasleitung usw. Eine Aus-
stellung moderner Gasapparate ist mit der Veranstaltung verbunden. Im Hinblick an
den Sonntag kommen alle die Gasleitung Oberfelds interessierten Personen zur Bereit-
stellung der Veranstaltung, wie überhaupt der Vortrag zur Vertiefung des gasökonomischen
Wissens dienen soll.

Jedermann, besonders die berechtigten Hausfrauen, sind zu dieser Veranstaltung
freunlichst eingeladen.

Hessen-Nassauische Gas-Aktiengesellschaft. 070

1914-04-25 Lokalanzeiger

Berein „Frohinn“
Großer
Maskenball

Samstag, den 22. Jan. 1921
punkt 8 Uhr 186

Bring Karneval seinen feierlichen Einzug
in sämtlichen festlich dekorierten Sälen des
„Vereinshauses der Turngesellschaft“

Herren-Karte einschl. Steuer und Tanz Mark 6.90
Damen-Karte Mark 2.70. (Geschlossene Gesellschaft)
Eintritt nur gegen Vorzeigen der Einladungs-Karte.

1921-01-22 Bürgerfreund

Vereinshaus
Turngesellschaft

Oberursel
Restauration

Inhaber: **Afred Brügger, Oberursel**
Telefon 234

Kalte und warme Speisen
zu jeder Tageszeit

Vorzügliche Weine

Gutgepflegte Biere

Zigarren und Zigaretten
in jeder Preislage

1925 Chronik Harmonie

Vereinshaus
der Turngesellschaft
Gartenstraße 4

Großer Saal mit Nebenräumen
Neuhergestellte Asphaltkegelbahn
Schattiger Garten
Gutgepflegte Biere und Weine
Warme und kalte Speisen
zu jeder Tageszeit

Anz. 1927

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

Vereinshaus der Jahn-Gemeinschaft
Gartenstr. 4 *Frau Hermine Bauser* Tel. 234



1930

Adrb 1932

Meinen lieben Turnerinnen und Turnern,
den verehrten Stammgästen, Freunden
und Gönnern der Gaststätte der Jahn-
Gemeinschaft wünsche ich von Herzen
ein recht

glückliches Neujahr!

Hermine Bauser

Gaststätte „Turnhalle“

1938-12-21 Bürgerfreund

Quelle TSGO 150 J.

Turngesellschaft Oberursel
einget. Verein
Sonntag, den 31. Januar 1932, abends 7,31 Uhr,
Grosser
Maskenball
in sämtlichen Räumen
unseres Vereinshauses, Gartenstraße 4
Motto:
„Beim Heurigen in Grinzing“
3 Kapellen
Eintrittspreise einschl. Steuer:
Herren M. 1,50 Damen u. Masken M. 0,75
Tanzen frei.
Zu zahlreichem Besuch laden höfll. ein Die 11 Grinzinger

1932-01-30 Lokalanz

Verein
FROHSINN Morgen, Sonntag, den 17. April
Oberursel abends 8 Uhr
in der „Turnhalle“
BUNTER ABEND
mit TANZ
Eintrittspreis pro Person M. 0,25 Tanzband M. 0,75
Zu zahlreichem Besuch ladet freundl. ein
DER VORSTAND
289

1932-04-16 Lokalanzeiger

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Kolpingsfamilie Oberursel
Urfells Narrengericht
 Große Jubiläumssitzungen
 am
Samstag, 28. u. Sonntag, 29. Jan.
 in der Turnhalle
 Saalöffnung 18.31 Uhr · Vorladung 2,— DM

1950-01-14 Taunusanz

1951-02-03 Taunusanz.
Freiw. Feuerwehr Oberursel
 Fastnacht-Sonntag, 19.00 Uhr
 Großer
MASKENBALL
 unter dem Motto
 „Lustig ist das Zigeunerleben“
 in allen Räumen der Turnhalle
 Es spielen 3 Kapellen
 Damen und Masken 1.00, Herren 1.50 DM
 Im Anschluß an den Zug bis zum Beginn
 des Maskenballs: Großes Narrentreiben!

1950-01-03 Taunusanz
1. FUSSBALL-CLUB 04 OBERURSEL
 Samstag, den 7. Januar 1950
 in sämtlichen Räumen der Turnhalle
Maskenball
 unter dem Motto:
 „Wenn abends die Helde irkum!“
 2 Kapellen! Tanzen frei!
 Eintritt: Herren 1.50 DM, Damen u. Masken 1.00 DM.
 Beginn 19.11 Uhr Kasseneröffnung 18.11 Uhr
 Karten im Vorverkauf bei Remy, Häfner u. Gottschalk

Turn- und Sportgemeinde 1861 Oberursel
 Rosenmontag
Großer Turner-Karneval
 Eintritt gleichmäßig 1,— DM
 Fastnachtdienstag
Letzter großer Maskenball
 Eintritt: Herren 1.50, Damen u. Masken 1,—
 Tanz und Stimmung in allen Räumen

1951-02-03 Taunusanz.

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

Kerbmontag
für **JUNG** und **ALT**
TANZ
in allen Räumen der
TURNHALLE
Es spielen die
2 Kapellen
ORCHESTERVEREIN
und **AMAPOLA**
• Preiskegeln •
Eintritt: Herren 1.50, Damen 1.-
Tanzen frei
Saalöffnung 19 Uhr
Beginn 20 Uhr
Es laden herzlich ein
Turn- u. Sportgemeinde o.v.
Verein Frohsinn o.v.

1954-10-16 Taunusanz.

● **TURNHALLE OBERURSEL** ●
So. den 17., Mo., den 18., Mittw., den 20. u. So. 24. 10.
Großer Kerbetanz
erstklassiges Tanzorchester
Preiskegeln auf den neuen Bahnen
Wertvolle Preise Auch Damenpreise
Die Kegelpreise stehen im Kaufhaus Aug. Wilh. Bender,
Stradgasse, zur Ansicht.
Gute Küche Gepflegte Getränke
Um freundlichen Besuch bittet
Turn- und Sportgemeinde 1861 e. V. Familie
Oberursel Oskar Krefß

1954-10-16 Taunusanz

„Liederkranz-Amicitia“
75
Pflingstsonntag, 20 Uhr (Turnhalle)
Jubiläums-Konzert
unter Mitwirkung des Oberurseler Orchester-Vereins
Eintritt 1,50, 1,00 DM
Pflingstmontag, um 14 Uhr (Turnhalle)
Freundschafts-Singen
Besritten von 12 Männer-Chören
Eintritt 0,75 DM **Abends Tanz!**

1950-05-25 Taunusanz.

Kerbe-Tanz
in der Turnhalle, Oberursel
Es spielen:
Samstag, den 17. und 24. Oktober, ab 20 Uhr
NEW BEAT COMBO
Sonntag, den 18. und 25. Oktober, ab 18 Uhr
MELODIA
Eintritt DM 2,- (einschl. Steuer).
Mittwoch, den 21. Oktober, ab 20 Uhr
THE TOMPS
Eintritt DM 2,- (einschl. Steuer).
Täglich Preiskegeln ab 20 Uhr, sonntags ab 10 Uhr
Turn- u. Sportgemeinde 1861 Pächter: Fam. Rünzi

1964-10-16 Taunusanz.

KOLPINGS-FAMILIE OBERURSEL/TS.
Chor- u. Orchesterkonzert
aus Anlaß des 80jährigen Bestehens am Samstag, dem
9. Mai 1964, 20.00 Uhr, in der Turnhalle.
Ausführende:
Chor der Kolpings-Familie; Orchesterverein Oberursel,
Dirigent Harry Friesicke; Hörn-Quartett, Frankfurt M.,
Wilh. Heintz am Flügel.
Musikalische Leitung: Georg Fleissner
Eintritts-Programme sind erhältlich bei den Chormit-
gliedern, in den bekannten Vorverkaufsstellen und an
der Abendkasse.

1964-04-30 Taunusanz..

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Januar 29 Samstag

Verein Frohsinn 1890 e.V.

MASKENBALL
des Kleinen Rates

In allen Räumen der „TURNHALLE“

Motto: Ohne Auto - mobil
auf den Straßen der Narretel
Es laden herzlich ein

Der Damenrat **Der Kleine Rat**

Eintritt: Damen DM 1,50 Herren DM 2,50; zuzügl. Zugroschen
Saalöffnung 19,31 Uhr Beginn 20,01 Uhr

1955-02-06 Taunusanz

Turn- und Sportgemeinde 1861 e. V.
Oberursel (Taunus)

Fastnachtsamstag und Fastnachtdienstag

MASKENBALL

In sämtlichen Räumen unseres Vereinshauses
Turnhalle, Gartenstraße.

Saalöffnung: 19.11 Uhr
Eintritt: Fastnachtsamstag: Herren 2,— DM,
Damen und Masken 1.50 DM.
Fastnachtdienstag Herren 2,— DM, Damen und
Masken 1.— DM (zuzügl. —.10 DM Zugroschen).

1955-02-17 Taunusanz



Bund der vertriebenen Deutschen — Ortsverband Oberursel

Zu dem am Samstag, den 20. Januar 62, 20.00 Uhr, in der
hiesigen Turnhalle, Gartenstraße stattfindenden

MASKENBALL

„Eine Nacht im Mondschein“
laden wir Sie herzlichst ein.

Kein Masken- und kein Weinzwang!

Es spielt die „New beat Combo“ und das „Ulli Fahland Trio“

Saalöffnung: 19.11 Uhr

Eintritt: Damen und Masken DM 2,—, Herren DM 2,50

. 1962-01-18 Taunusanz

Gastätte Turnhalle

Bekannt durch gut bürgerliches Essen und gepflegte
Getränke.

Warme Küche bis 24 Uhr
3 vollautomatische Kegelbahnen

FAMILIE RUNZI

Sonntags ab 10 Uhr geöffnet

1964 Fest-Zeitung Stadt u. Schützenfest

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Quelle TSGO 150 J.

1. F. C. 04 Oberursel e. V.
ACHTUNG! 28. 1
Turnhalle:
Reeperbahn-Haifisch-Bar
für Kulis!
„Zur Lili-Marlen-Nachtbar“!
Bei Macki-Messers-Ganoven-
heißer Musik!

1967-01-18 Taunus-Anz

Die Karawane

stapft durch die Wüste,
sie würde umkehren, wenn
sie nicht wüßte, daß als
Ziel ihr winkt auf jeden Fall
der Treff-●-Oase-
Maskenball

1967-01-18 Taunus-Anz

ER war immer BELIEBT, der GROSSE
MASKENBALL der 04er
und deshalb am 28. 1. in die Turnhalle
„IN HAMBURG SIND DIE NÄCHTE LANG“
mit der Wiegand-Combo und den PALATINOS
Beginn 20.11 Uhr
Eintritt: Herren DM 5,— Damen: DM 3,—

1967-01-27 Taunus-Anz

Großer Maskenball

der Turn- und Sportgemeinde, in sämtlichen Räumen
unseres Vereinshauses, am Fastnacht-Samstag,
dem 4. Februar 1967.
Es spielen die Swing-Stars und das Salamander-Trio
Saalöffnung 19.11 Uhr

1967-02-03 Taunus-Anz

STIMMUNG Nach dem „Orscheler“ Fastnachtszug
GROSSES NÄRRISCHES TREIBEN
ab 16 Uhr . . . bis ???
— Turnhalle Oberursel —
Schlesierverein Taunus



1967-02-03 Taunus-Anz

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Quelle TSGO 150 J.

**FROHSINN-
MASKENBALL**

TREFF-



OASE

21. Januar 1967

Es spielen:
Die Flamingos
Die Palatinos
**Horst-Wittig-
Combo**

1967-01-07 Taunus-Anz

Großer Eröffnungs-Maskenball
„Orientalische Nacht“

Samstag, 14. Januar 1967, Turnhalle, Gartenstraße

Für Stimmung sorgt:
Das „Catalania Swingtett“
und die „Shake-Spears“

Saalöffnung 19.11 Uhr — Herren DM 5,—
Damen und Masken DM 3,—

BvD Oberursel (Taunus)

1967-01-07 Taunus-Anz

**Frohsinn
Maskenball**

in der „Turnhalle“
Oberursel
3 KAPELLEN

Samstag
21. Januar 1967

Herren: 5,— DM
Damen: 4,— DM

TREFF-



OASE

1967-01-13 Taunus-Anz

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Foto: H_Decher_2018-10-25

 **SPEISEGASTSTÄTTE
TURNHALLE**

Die Bewirtschaftung unserer

**Vereinsgaststätte Turnhalle
Oberursel · Korfstraße 4**

inkl. Kegelbahnen, kleiner und großer Saal sowie Kolleg —
geeignet für Familien- und sonstige Feiern jeder Art —
ist von der Familie Tougossidis übernommen worden. Sie bieten
griechische und deutsche Spezialitäten und werden sich alle Mühe geben,
Ihre Wünsche zu erfüllen.

Neueröffnung am **Samstag, dem 15. August 1981, 19.00 Uhr.**
Wir empfehlen einen Besuch.

Turn- und Sportgemeinde 1861 e. V. Oberursel

Neueröffnung



Wir werden Sie
zuvorkommend bewirten
und freuen uns
auf Ihren Besuch.

Familie Tougossidis
Telefon 0 61 71 / 5 42 34
täglich geöffnet

1981-08-15 OK

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

NEUERÖFFNUNG **NEUERÖFFNUNG**

Samstag, 7. Dezember 1985 — 19.00 Uhr

Gaststätte Turnhalle

Vereinshaus der Turn- und Sportgemeinde 1861 e. V.
Oberursel, Korfstraße 4, Telefon 5 42 34

Räumlichkeiten für Familienfeiern und Betriebsfeste
Internationale Küche

Täglich ab 16.30 Uhr geöffnet — Warme Speisen bis 23.30 Uhr
Sonn- und feiertags Frühschoppen und Kegeln ab 10.00 Uhr
Mittagstisch 11.30 bis 14.30 Uhr



Wir freuen uns auf Ihren Besuch: **Slavko und Maria Cilic**
DORTMUNDER UNION-BRAUEREI AG

1985-12-06 OK



Quelle TSGO 150 J

00. Nov. 1998 292

Spezialitätenrestaurant
Kegelbahnen
Biersarten

Jahn Stuben



Inhaber: Slavko und Maria Cilic

Öffnungszeiten:
täglich von 16.30 - 1.00 Uhr
Sonn- und Feiertage
von 10.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 23.00 Uhr

Korfstraße 4 - 61 440 Oberursel
Telefon: 06171 / 54234

Jahn Stuben
Kroatische Spezialitäten
warme Küche
von 16.00 - 24.00 Uhr

2019-06-09_Foto_H_Decker

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

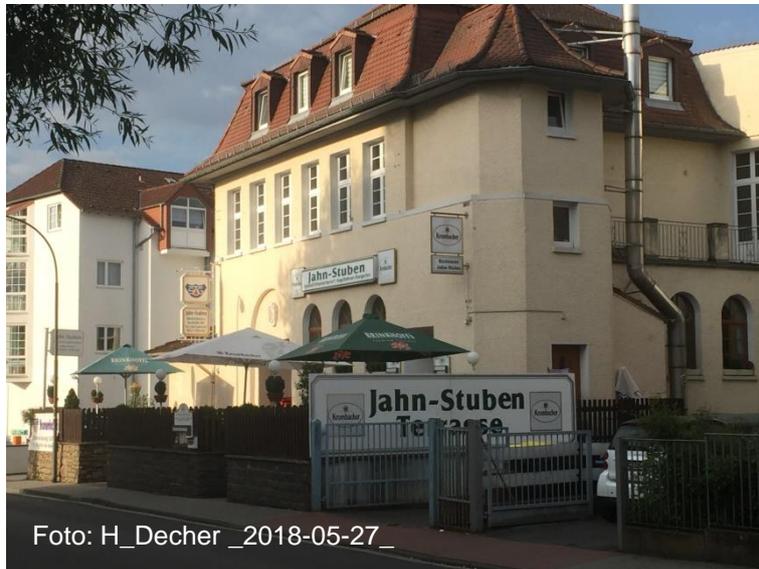


Foto: H_Decher _2018-05-27_



Quelle TSGO 150 J



Quelle TSGO 150 J



Quelle internet

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



Anz. 1997-09-27



Oberurjeler Latein.

Eine „Schöne Geschichte!“

Als noch die Bierbrauerei Gebrüder Krebs in vollem Schwunge war, herrschte in der Schulstraße, gegenüber der alten evangelischen Kirche ein reges Leben und Treiben. Insbesondere die Fässer, von den größten bis zu den kleinsten, wurden auf der Straße gereinigt und wieder hergerichtet. Da man in damaliger Zeit noch „Mein“ und „Dein“ besser unterscheiden konnte wie heute, blieben bei gutem Wetter die Fässer auch des nachts auf der Straße. Nun war einmal ein großes Jag gesäubert worden, und da schönes Wetter, zum Austrocknen liegen geblieben. Für die Jöglinge M. C., J. T., K. J. und J. A., die aus der Turnstunde des Turnvereins kamen, war das eine willkommene Gelegenheit, einen Schabernad auszuhecken. Nach kurzer Beratung meinte der M.: „Deß gibt e s ch e e G e s c h i c h t, wann die morje frieh die Bescheerung sehe!“ Alle Biere verschwanden jezt in dem Fasse, um da drinnen ein Geschäft zu verrichten, was man sonst nur an einem stillen Ortchen zu erledigen pflegt. So ganz unbemerkt, wie die Biere geglaubt hatten, waren sie doch nicht geblieben. Der Küfermeister der Brauerei, Brühl, hatte nämlich im Hause Brüderle seine Wohnung.

Als nun die Biere in voller Tätigkeit waren, trat gerade der Mond hell und klar aus den Wolken und sol folgendes: Brühl schlich leise herbei, in dem Fasse sichetti und tuschelte es — da ein Schlag gegen die Stütze, dh das Jag fest hielt, und in lustigen Sprüngen eilte dieses samt seinem Inhalt den Schulberg hinunter. Erst gegen über dem Hause Dinges fand es Widerstand und blieb liegen. Die Biere hatten ja schon oft den Schulberg passiert, aber so schnell waren sie in ihrem Leben den Berg noch nicht hinunter gekommen wie bei dieser unfreiwilligen Fahrreise. Durch das Gepolter, das das Jag verursachte, waren die Fenster der benachbarten Häuser ausgegangen, und nun wurden die Bier, als sie wie die be—gossenen Budel aus ihrem Fahrzeug heraustrochen, mit großem Hallo begrüßt. Ihren Zustand zu beschreiben, verbietet das ästhetische Gefühl, aber als sie dann auf einsamen Pfaden die Elternhäuser auffuchten und den ob ihrem Zustand entsetzten Müttern (die Väter durften nichts davon wissen) das Abenteuer berichteten, meinten diese übereinstimmend: „Deß is owwer aach e s ch e e G e s c h i c h t!“

Auch das gab es in der Korfstr. 4

Tanzschule August Helfrich

Tanz-Kursus.

Teile hierdurch ergebenst mit, daß mein diesjähriger

Tanz-Unterricht

am **Mittwoch, den 1. Mai, abends 8^{1/2} Uhr, im Vereins-**
haus der Turngesellschaft seinen Anfang nimmt.

Anmeldungen werden **Taunusstraße 28** sowie im **Un-**
terrichtslokal freundl. entgegengenommen.

Hochachtend!

A. Helfrich, Tanzlehrer.

1912-05-01 Bürgerfreund

Tanzschule Albert Köhler um 1949



Auch das gab es in der Korfstr. 4

Tanzschule Fischer u. Parcinski

Wir bringen Ihre Freizeit in Bewegung



Neue Tanzkurse beginnen
ab 21. Januar 1984

Tanzschule Karabey
Mitglied im ADTV
Korfstraße 4 · 6370 Oberursel 1

Tanzschule Fischer-Parcinski
Mitglied im ADTV
Ferdinandstr. 4 · 6380 Bad Homburg

Anmeldung: Täglich ab 17 Uhr · Telefon 06172/6263

Weihnachtsbote 1983-11-23

Tanzschule Karabey

Wir bringen Ihre Freizeit in Bewegung



UNSERE NEUEN TANZKURSE

ANFÄNGERKURSE:

JUGENDLICHE

Dienstag	17.00 Uhr	30. September
Freitag	17.00 Uhr	3. Oktober

EHEPAARE und PAARE

Dienstag	21.00 Uhr	30. September
----------	-----------	---------------

Weitere Kurse auf Anfrage



TANZSCHULE Karabey



Mitglied im ADTV
Schule für Gesellschaftstanz,
Turniertanz und Modetänze

6370 Oberursel, Korfstraße 4
Tel.: ab 17 Uhr 06172/6263 oder persönlich in der Tanzschule

1980-06-03 OK

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

***„Gemeinsam
mehr erreichen!“***

**Wir freuen uns
auf Ihre Mitarbeit.**

***Sie sind herzlich
Willkommen
in unseren verschiedenen
Arbeitskreisen mit zu
wirken.***

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4

Die vorstehenden Angaben sind nicht vollständig. Verbesserungen und Ergänzungen (Bild und Text) sind jederzeit willkommen und können an meine E-Mail-Adresse

hd.obgv@online.de

gesendet werden.

Dieses ist ein digitales Dokument (.PDF)

- Man kann darauf jederzeit weltweit zugreifen
- Elektronisch ohne Fachbegleitung suchen
- Als Buch selbst ausdrucken



Suchen nach:
stadtarchiv im aktuellen Dokument

Ergebnisse:
1 Dokument(e) mit 5 Treffer(n)

Ergebnisse:

1

- Frankfurt, **Stadtarchiv** Oberursel, Internet zu Fritz Wichert.) 17 S. Auszug aus Gewereregister Oberursel
- Quelle: **Stadtarchiv** Oberursel, Mikrofilm. Camp hist. 122 Smelser, Ronald: Robert Ley – Hitlers Mann im **Stadtarchiv**) auf CD gescannt. Camp. hist. 512 Siedlungsförderungsverein Hessen e.V. (Hrsg.):
- Originale: **Stadtarchiv** Oberursel] Luftwaffenbauamt Wiesbaden 4 Bl. Pläne: Be- und Entwässerungspl
- im **Stadtarchiv** Oberursel, Erwerb über ebay, 2009] Camp mapp 4 Lagergelände an der Hohemarkstr.,

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



**Faktenbuch
Oberurseler
Gaststätten**

*Dieses Buch kann als .PDF-Datei
unter*

www.Ursella.Org
ausgedruckt werden

Erstellt von: Heidi Decher Oberursel

„Restauration Turnhalle“, „Jahnstuben“, Korfstr. 4



**Faktenbuch
Oberurseler
Gaststätten**

*Dieses Buch kann als .PDF-Datei
unter
www.Ursella.Org
ausgedruckt werden*